

Orchester
Liechtenstein
Werdenberg



Silvesterkonzert '21

William Maxfield dirigiert

**Werke von Bernstein, Loewe,
Lehár und Strauss**

Solisten: Sabine Winter (Sopran),
Mindaugas Jankauskas (Tenor)

Do 30. Dezember 2021

18.30 Uhr, Türöffnung

19.30 Uhr, Konzertbeginn

Gemeindesaal Triesen

Eintritt: CHF 50.00 / CHF 25.00 für Jugendliche/Studenten
inkl. Apéro (ohne Getränke)

Kartenbestellung ab 8. November 2021 unter www.olw.li
und telefonisch unter +41 81 783 10 27

freie Platzwahl
Es gilt die 3G Regelung

www.olw.li

Liebe Musikfreunde

Wir sind wieder da!

Nach zwei schwierigen Jahren – nicht nur das OLW war in seinem Wirken eingeschränkt – freuen wir uns riesig, Sie wieder mit fröhlicher Musik verwöhnen zu dürfen!

Wir haben ein Programm gewählt, das Ihre Herzen hüpfen und vergangene Mühsal vergessen lässt. Mit unserem Dirigenten William Maxfield werden wir Schmankerl aus Musical und Operette spielen, begleitet von den bekannten Gesangssolisten Sabine Winter und Mindaugas Jankauskas.

Es werden bekannte Melodien darunter sein aus Musicals wie My Fair Lady, West Side Story oder das berühmte Duett Somethin' Stupid. Operettenmelodien aus der Lustigen Witwe, dem Land des Lächelns oder dem Vogelhändler ergänzen das federleichte Programm.

Unser Orchester hat die letzten beiden Jahre den Kontakt zur Musik nie verloren. Wir haben ständig versucht, uns den Gegebenheiten anzupassen. Wir haben in Kleinformaten geprobt, haben einen Musikserver in Irland installiert, um Online zu proben und sind nun überglücklich, wieder in eine gewisse „Normalität“ zurückkehren zu dürfen.

Wir schätzen uns sehr glücklich, dass uns William Maxfield professionell und musikalisch auf höchstem Niveau durch die Proben führte. Die Freude an der Musik und Spass an der Probenarbeit war unser ständiger Begleiter. Sie werden das Resultat sicher am Konzert vom Vorabend des Silvesters 2021 feststellen!

Wir freuen uns sehr, Sie bei uns begrüßen zu dürfen und versprechen Ihnen ungehemmte Spielfreude mit einem tollen Konzertprogramm!

Stossen Sie mit uns an auf ein Gutes Neues Jahr! Seien Sie unsere Gäste am anschliessenden Apéro!

Mit herzlichen Grüssen

Ihr Orchester Liechtenstein Werdenberg

PS: Wir werden Sie vor Ort an den Konzerten informieren, wie die aktuelle Corona-Regelung aussieht. Aus heutiger Sicht wird das 3G Modell wohl immer noch Anwendung finden.

Programm

MUSICAL

Bruce Chase (1912–2001)

Broadway Tonight

Scott Joplin (1868–1917)

The Entertainer

Frederick Loewe (1901–1988)

Ich hätt getanzt heut Nacht (Sopran Solo)

Frederick Loewe (1901–1988)

In der Strasse wohnst Du (Tenor Solo)

Carson Parks (1936–2005)

Somethin' Stupid (Duett)

Leonard Bernstein (1918–1990)

West Side Story

Harold Arlen (1905–1986)

Over the Rainbow (Sopran Solo)

John Kander (1927)

New York, New York

PAUSE

OPERETTE

Johann Strauss, Sohn (1825–1899)

Zigeunerbaron Ouvertüre

Franz Lehár (1870–1948)

Dein ist mein ganzes Herz (Tenor Solo)

Rudolf Rudolf Siczzyński (1879–1952)

Wien, Wien nur du allein (Tenor Solo)

Johann Strauss, Sohn (1825–1899)

Im Krapfenwaldl

Johann Strauss (1804–1849)

„Schwipslied“ aus Eine Nacht in Venedig

Carl Zeller (1842–1898)

Schenkt man sich Rosen in Tirol (Duett)

Johann Strauss, Sohn (1825–1899)

Frühlingsstimmen-Walzer

Sabine Winter, Sopranistin



Die österreichische Sopranistin Sabine Winter lebt in Feldkirch/Österreich. Sie studierte in München die Hauptfächer Gesang und Querflöte und schloss beide mit dem Hochschuldiplom ab. Viele Jahre lernte sie bei Prof. Kriztina Laki. Meisterkurse besuchte sie u.a. bei B. Bonney, Edith Mathis, KS Brigitte Fassbaender u.a.

Sie konzertierte bereits mit namhaften Orchestern, wie z.B. den Wiener Symphonikern, den Münchner Symphonikern, dem Bachkollegium Stuttgart im Rahmen der Bachakademie unter Helmuth Rilling, dem Bachorchester des Gewandhauses zu Leipzig, der Capella Istrapolitana, dem Hassler Consort, dem Kairo Opernorchester, La Banda, der Südwestdeutschen Kammerphilharmonie Konstanz u.a.

Konzerte führten sie in die Schweiz, Liechtenstein, Deutschland, Italien, Frankreich, Ukraine, sowie ins Opernhaus Kairo & Alexandria. Ihr Repertoire erstreckt sich vom Barock bis hin zu zeitgenössischer Musik, sowohl im Konzertsaal als auch auf der Opernbühne mit über 25 Partien. Mit einer ihrer Herzensrollen, der Eliza Doolittle in *My fair Lady*, konnte sie die letzten Jahre fulminante Erfolge feiern.

Bei den Bregenzer Festspielen war sie in Franco Faccios Oper *Hamlet* als La Regina Giovanna (Attrice) zu hören und wird in der Festspielsaison 2022 als Kate Pinkerton und Cousine in *Madame Butterfly* auf der Seebühne stehen. Im Mai 2019 gab sie ihr Debut bei der Schubertiade Hohenems.

In den letzten Jahren sang sie Rundfunkaufnahmen mit dem ORF, SWR, BR und WDR. Sie erhielt den Musikförderpreis der Raiffeisenbank, ist Stipendiatin des Richard Wagner Verbandes München und Preisträgerin des Bruno-Frey Musikpreises.

In der ersten Gesamtaufnahme der Händel Oper *Oreste* beim Label Animato ist Sabine Winter vielgelobt als Iphigenia zu hören. www.sabine-winter.com

Mindaugas Jankauskas, Tenor



Mindaugas Jankauskas war Tenor an der Litauischen Nationaloper, erhielt seine musikalische Ausbildung an der Musikakademie in Vilnius. 2015 verlieh ihm die Litauische Nationaloper den Preis für die besten Nebenrollen. Meisterkurse besuchte er u.a. bei Francisco Araiza, Peter Schreier, John Fisher, Paolo de Napoli.

Seine Rollen in Opern und Operetten umfassten z.B. Almaviva in „Il barbiere di Siviglia“ (Rossini), Jaquino in „Fidelio“, Graf Zedlau in „Wiener Blut“ und Basilio in „Le nozze di Figaro“.

Er singt Oratorien, Kantaten, Messen u.a. T. Dubois „Les sept paroles du Christ“, C. Saint-Saens „Christmas Oratorio“, W.A. Mozart „Krönungsmesse“, A. Dvorak „Stabat Mater“ und G. Rossini „Petite Messe Solennelle“.

2010 hatte er sein Debüt als Schauspieler. Für seine Rollen wurde er 2011 für das „Goldene Kreuz“ – die höchste Auszeichnung des litauischen Theaters – nominiert. Er hat sowohl auf der Opern- als auch der Theaterbühne eine markante Präsenz.

William Maxfield, Dirigent



William Maxfield wuchs in Santa Barbara, Kalifornien, auf. Sein Studium in Frankreich schloss er in der bekannten Dirigentenklasse von Léon Barzin ab. Im Jahr 1981 absolvierte William Maxfield sein Konzertdiplom mit Auszeichnung an der École Normale de Musique de Paris im Fach Trompete. Neben seiner umfangreichen Dirigententätigkeit in Paris leitete er Orchester und Chöre in New

York, u. a. an der Hell's Kitchen Opera in New York City und in Boston mit regelmässigen Sendungen auf National Public Radio. Zudem führte er Seminare für Kunst und Musik an verschiedenen Universitäten und Colleges beispielsweise an der Harvard University durch.

In Liechtenstein hat er inzwischen ein breites Tätigkeitsfeld gefunden und über Jahre aufgebaut. So ist er u. a. musikalischer Leiter des Domchors zu St. Florin, Vaduz, der Operettenbühne Vaduz („Sein 'Strauss' war so kompetent, als sei er in den USA mit Donauwasser getauft worden.“ – Vorarlberger Nachrichten 2011) und als Musikalischer Leiter hat er „La Traviata“ und „Carmen“ bei der Werdenberger Festspiele dirigiert.

Als musikalischer Leiter des Chorseminars Liechtenstein ist er mit zahlreichen Uraufführungen in Liechtenstein wie mit dem „Requiem“ von Johannes Brahms oder von Giuseppe Verdi und den „Chichester Psalms“ von Leonard Bernstein besonders erfolgreich gewesen. Maxfield ist seit vielen Jahren mit dem Sinfonieorchester Liechtenstein eng verbunden, auch als Dirigent. Gastdirigate führten ihn mit verschiedenen Ensembles in die USA und nach Europa, beispielsweise in 2011 zum Mozarteumorchester Salzburg nach St. Johann in Tirol.

2000 bis 2008 war Maxfield Dirigent des Orchesters Liechtenstein-Werdenberg, eine Zeit des Wachstums für das Ensemble und die Etablierung des traditionellen Muttertagskonzertes in Eschen. Er freut sich nochmals mit dem OLW musizieren zu dürfen.

Herzlichen Dank!

Unseren Förderern und Sponsoren danken wir herzlich für die im Jahr 2020 und 2021 gewährten Unterstützungsbeiträge:

Kulturstiftung Liechtenstein, Schaan

Amt für Kultur des Kantons St. Gallen, St. Gallen

Verein Südkultur, St. Gallen

Persönlichkeit Werdenberg, Region Werdenberg

Weitere finanzielle Unterstützung haben wir seitens unserer Freunde und Gönner erfahren.

Allen sagen wir herzlich Dankeschön für ihre Grosszügigkeit und ihre Treue zum OLW.

Unsere weiteren Konzerttermine

Neujahrskonzerte 2022

| | | |
|------------------|-----------|------------------------|
| So 02. Jan. 2022 | 11.00 Uhr | Aegerihalle Unterägeri |
| | 18.00 Uhr | Gemeindesaal Mauren |

Frühjahrskonzerte 2022

| | | |
|-----------------|-----------|---------------------------|
| So, 8. Mai 2022 | 10.30 Uhr | Gemeindesaal Eschen |
| | 18.00 Uhr | Evangelische Kirche Buchs |

Grosszügig gefördert durch:



Kulturförderung
Kanton St.Gallen



Sponsoren:

MIGROS
kulturprozent



ReviTrust
Grant Thornton

An instinct for growth™
